

Presseinformation

„Ohne Geld ka Musi“

Der lange Tag von Hunger auf Kunst und Kultur

Wiener Kulturpartner der Initiative Hunger auf Kunst und Kultur laden ein

Do 28.2.2008, ab 10 Uhr

Unter dem Motto „Ohne Geld ka Musi“ findet am 28. Februar 2008 der 2. Aktionstag der Initiative Hunger auf Kunst und Kultur statt. Zahlreiche Wiener Kulturinstitutionen laden Kulturpass-BesitzerInnen und Interessierte zu einem Spezialprogramm ein.

Der Aktionstag im Detail: Start mit Frühstück vor dem Parlament

Der Wiener Aktionstag am 28.2. beginnt um 10.00 Uhr vor dem Parlament mit einem Pressegespräch und einem gemeinsamen öffentlichen Frühstück: Alle Engagierten und Interessierten, Betroffenen und SpenderInnen, Partner und MitarbeiterInnen sind eingeladen ein Zeichen der Solidarität für die Aktion Hunger auf Kunst und Kultur zu setzen. Der Tisch wird für alle reich gedeckt. Den ganzen Tag steht ein vielfältiges kulturelles Angebot für alle zur Verfügung, die sich ein solches sonst nicht leisten können.

Für die 15.000 Wiener KulturpassbesitzerInnen findet am Aktionstag ein großes Angebot von gratis Führungen und Sonderveranstaltungen in zahlreichen Partnerinstitutionen von Hunger auf Kunst und Kultur statt. Die Kulturpartner reagieren auch auf die Notwendigkeit und Nachfrage von Kunstvermittlung und bieten gezielt Sonderführungen und Gespräche an. Und alle, die den Aktionstag „Ohne Geld ka Musi“ unterstützen wollen, sind ganz besonders aufgerufen, die Veranstaltungen zu besuchen und Hunger auf Kunst und Kultur auch finanziell zu unterstützen!

Mit dabei sind: Architekturzentrum Wien, Carla Mittersteig, Dialog im Dunkeln, Dschungel Wien, Essl Museum, Haus der Musik, Konservatorium Wien Privatuniversität, KUNSTHALLE WIEN, KUNSTHAUSWIEN, MAK, MUMOK, Naturhistorisches Museum Wien, salon5, TAG, Tanzquartier Wien, Technisches Museum, Theater Drachengasse, Wien Museum, WUK ...
Detailprogramm: Linke

Die vom Wiener Schauspielhaus und der Armutskonferenz 2003 initiierte Aktion Hunger auf Kunst und Kultur öffnet seit vier Jahren Theater, Kinos und Museen auch für Menschen, die

Medienkontakt
Elke Weilharter
SKYunlimited
Burggasse 28-32/9, 1070 Wien, Tel: +43-1-5225939/15
Email: elke.weilharter@skyunlimited.at
www.skyunlimited.at

Hunger auf Kunst und Kultur
Mag. Monika Wagner
Wasagasse 12/3/5, 1090 Wien, Tel: +43-1-3190239
Email: monika.wagner@hungeraufkunstundkultur.at
BAWAG BLZ 14000 Kto 02410020958,
BIC BAWAATWW, IBAN AT691400002410020958
ZVR-Zahl: 939921454



Sozialhilfe oder Mindestpension beziehen, Arbeitslose und Flüchtlinge. Die Stadt Wien unterstützt Hunger auf Kunst und Kultur seit 2007.

In ganz Österreich sind 420.000 Menschen, darunter ein Viertel Kinder, von akuter Armut betroffen. In Wien leben 91.000 Menschen an den Rändern mitten unter uns. Weitere 130.000 Menschen sind prekär beschäftigt, d.h. sie arbeiten Vollzeit und verdienen unter € 1.000,- brutto oder sind geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt.

Immer mehr Kulturpartner in Wien

Tag für Tag öffnen derzeit fast 100 Kulturinstitutionen in und um Wien - von der Alten Schmiede bis zum ZOOM Kindermuseum - ihre Türen gerne auch für Personen, die sich den Eintritt auf Grund ihrer sozialen und finanziellen Situation gerade nicht leisten können. Mit dem Kulturpass können sie aber trotzdem am vielfältigen kulturellen Leben dieser Stadt teilnehmen. Die Zahl der Kulturpartner hat sich seit 2006 verdreifacht und bietet ein breites Spartenspektrum. Monatlich kommen neue dazu. Neue Partner sind das Naturhistorische Museum, das Theater Heuschreck, Haus der Musik und salon5.

So funktioniert der Kulturpass

Derzeit gibt es 15.000 Wiener KulturpassbesitzerInnen. Gegen Vorweis ihres Kulturpasses zahlen diese in den Partnerinstitutionen keinen Eintritt. Das Eintrittsgeld wird durch Spenden von einerseits anderen Besuchern oder andererseits Sponsoren der Institutionen finanziert. Die Kulturpässe werden über das Netzwerk der Armutskonferenz von 110 sozialen und karitativen Stellen, dem AMS und den Sozialzentren der Stadt Wien ausgegeben.

Hunger auf Kunst und Kultur in den anderen Bundesländern

Die Initiative Hunger auf Kunst und Kultur hat sich auch bereits auf die Bundesländer Salzburg, Steiermark, Oberösterreich, Tirol und Vorarlberg ausgeweitet. Dort wird länderspezifisch nach dem Wiener Vorbild gearbeitet.

Medienkontakt

Elke Weilharther
SKYunlimited
Burggasse 28-32/9, 1070 Wien, Tel: +43-1-5225939/15
Email: elke.weilharther@skyunlimited.at
www.skyunlimited.at

Hunger auf Kunst und Kultur

Mag. Monika Wagner
Wasagasse 12/3/5, 1090 Wien, Tel: +43-1-3190239
Email: monika.wagner@hungeraufkunstundkultur.at
BAWAG BLZ 14000 Kto 02410020958,
BIC BAWAATWW, IBAN AT691400002410020958
ZVR-Zahl: 939921454